

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)



Überarbeitet am Datum: 2021-11-08

Datum der letzten Ausgabe: 2021-11-01

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator:

Handelsname des Produkts: Kalama* Ocimene PQ
Produktnummer von Unternehmen: OCIMENEPQ
REACH Registrierungsnummer: 01-2120896123-52-0000
Stoffbezeichnung: Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien
Stoffkennzeichnungsnummer: EC 933-779-9
Andere Bezeichnungen: 32176

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendungen: Duftinhaltsstoff. Industrielle Anwendungen.
Verwendungen von denen abgeraten wird: Nicht angegeben

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller/Lieferanten: Emerald Kalama Chemical Limited
Dans Road
Widnes, Cheshire WA8 0RF
Vereinigtes Königreich
Telefon: +44 (0) 151 423 8000

EU Alleinvertreter: Penman Consulting bvba
Avenue des Arts 10
B-1210 Brüssel
Belgien
Telefon: +32 (0) 2 403 7239
E-mail: pcbvba10@penmanconsulting.com

Weitere Informationen über dieses Sicherheitsdatenblatt: E-Mail: product.compliance@emeraldmaterials.com

1.4. Notrufnummer:

ChemTel (24 Stunden): 1-800-255-3924 (USA); +1-813-248-0585 (außerhalb USA).
Belgien: Belgische Giftzentrum (24 Stunden): +32 (0)70 245 245.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Produktklassifizierung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP) in der aktuellen Fassung:

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226
Reizung der Haut, Kategorie 2, H315
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1, H317
Gewässergefährdend, akut gewässergefährdend der Kategorie 1, H400
Gewässergefährdend, chronisch gewässergefährdend der Kategorie 1, H410
Siehe Abschnitt 2.2 für den vollständigen Text der H-Sätze (Gefährdung) (EC 1272/2008).

2.2. Kennzeichnungselemente:

Produktkennzeichnung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP) in der aktuellen Fassung:

Gefahrenpiktogramme:



Signalwörter:

Achtung**Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe tragen.
 P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 P370+P378 Bei Brand: Kohlendioxid, Trockenchemikalie, Schaum zum Löschen verwenden.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

Ergänzende Informationen:

Keine zusätzlichen Informationen

Sicherheitshinweise werden in Übereinstimmung mit dem global harmonisierten System der Vereinten Nationen zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS) - Anhang III angegeben und ECHA Leitlinien zu Kennzeichnung und Verpackung. Verordnungen in individuellen Staaten bzw. Regionen können bestimmen, welche Erklärungen auf dem Produktetikett erforderlich sind. Siehe Produktetikett für spezifische Angaben.

2.3. Sonstige Gefahren:**PBT/vPvB-Kriterien:**

Nicht erhältlich

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Es liegen keine besonderen Informationen vor.

Sonstige Gefahren:

Keine zusätzlichen Informationen

Siehe Abschnitt 11 bezüglich toxikologischer Informationen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe:**

CAS-Nr.	Chemischen Bezeichnung	Gewicht %	Einstufung	H-Sätze
Siehe Hinweise	Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	90-<95	Aquatic Acute 1- Aquatic Chronic 1- Flam. Liq. 3- Skin Irrit. 2- Skin Sens. 1B	H226-315-317-400-410
Siehe Hinweise	Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	5-<10	Acute Tox. 4 Oral- Aquatic Acute 1- Aquatic Chronic 1- Asp. Tox. 1- Skin Irrit. 2- Skin Sens. 1B	H302-304-315-317-400-410
CAS-Nr.	Chemischen Bezeichnung	REACH Registrierungsnummer	EG/Listen Nummer	
Siehe Hinweise	Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	01-2120896123-52-0000	933-779-9	
Siehe Hinweise	Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	01-2120771718-41-0000	947-982-5	
CAS-Nr.	Chemischen Bezeichnung	M-Faktor	SCLs	ATE
Siehe Hinweise	Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	1	N/E	Nicht erhältlich
Siehe Hinweise	Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	1	N/E	Oral ATE 1900 mg/kg

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Text der H-Sätze (Gefährdung) (EC 1272/2008).

Hinweise: OCIMENE PQ: Reaktionsmasse aus Dipenten (CAS-Nr. 138-86-3, EC 205-341-0) und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6,-trien (CAS-Nr. 3338-55-4, EC 222-081-3). ALLO-OCIMENE: Reaction mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (CAS# 3016-19-1, EC 221-153-1) und (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (CAS# 7216-56-0, EC 230-603-6); Alternative CAS# 673-84-7.

Die angegebenen Mengen sind typisch und stellen keine Spezifikation dar. Die restlichen Bestandteile sind entweder geschützt, ungefährlich und/oder in Mengen vorhanden, die unter den Meldepflichtgrenzen liegen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeines: Falls Reizungen oder andere Symptome nach Exposition irgendwelcher Art auftreten oder bestehen sollten, so ist die betroffene Person aus dem entsprechenden Bereich zu entfernen. Arzt aufsuchen.

Nach Augenberührung: Spülen Sie sofort Augen mit Überfluß sauberen Wassers für eine ausgedehnte Zeit, nicht weniger als fünfzehn (15) Minuten. Spülen Sie länger, wenn es irgendeine Anzeige restlicher Chemikalie im Auge gibt. Um angemessenes Ausspülen der Augen sicherzustellen, Augenlider mit den Fingern auseinander halten und die Augen in einer Kreisbewegung rollen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Hautberührung: Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort entfernen. Den betroffenen Bereich gründlich mit reichlich Seife und Wasser auswaschen, bis keine Überreste der Chemikalie verbleiben (mindestens 15-20 Minuten). Kontaminierte Kleidung vor erneuter Verwendung waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Inhalation: Falls Wirkungen festgestellt werden, an die frische Luft bringen. Falls Atmung schwerfallen sollte, Sauerstoff verabreichen. Falls keine Atmung vorhanden ist, so ist künstliche Beatmung einzusetzen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Nach Ingestion: Keinesfalls Erbrechen hervorrufen. Niemals einer Person, die nicht bei Bewußtsein ist, etwas oral verabreichen. Mund mit Wasser ausspülen. Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Schutz von Ersthelfern: Angemessene persönliche Schutzkleidung und -ausrüstung tragen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Entzündung. Bereits existierende Hautprobleme können durch verlängerten oder wiederholten Kontakt verschlimmert werden. Siehe Abschnitt 11 bezüglich weiterer Informationen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Verwenden Sie Wassersprüher, ABC Trockenchemikalie, Alkohol-Schaum oder CO₂. Verwenden Sie Wasser, um Behälter, die der Hitze ausgesetzt sind, kühl zu halten. Wenn ein Leck oder ausgelaufene Flüssigkeit nicht Feuer gefangen hat, verwenden Sie Wasser, um die Dämpfe zu verteilen und um Helfer, die ein Leck stoppen, zu schützen. Wasser kann verwendet werden, um ausgelaufene Flüssigkeit wegzuspülen und zu verdünnen, wodurch nichtbrennbare Mischungen entstehen.

Ungeeignete Löschmittel: Keinen direkten Wasserstrahl verwenden. Er könnte das Feuer ausbreiten.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren: Warnung erlassen: brennbare Flüssigkeit. Alle Zündquellen eliminieren. Arbeitsbereich belüften. Bei großer Verschüttung Vorbereitungen treffen, um den Gefahrenbereich zu isolieren. Personen, die an der Reinigung nicht beteiligt oder in der Beseitigung von Verschüttungen gefährlicher bzw. brennbarer Flüssigkeiten nicht geschult sind, ist der Zugang zum Verschüttungsbereich zu verweigern. Dünste können explodieren wenn angezündet in einem eingeschlossenen Gebiet. Lauf ab zu Abwasserkanal kann ein Feuer oder Explosionsgefahr verursachen. Produkt vor Flammen aller Art schützen. Halten Sie bei der Verwendung von Wärmegeräten usw. ausreichend Abstand. Geschlossener Behälter kann zerbrechen (aufgrund von Druckbildung), wenn extremer Hitze ausgesetzt. Bei Vorhandensein einer Entzündungsquelle kann Produkt brennen. Gibt flüchtige Gase ab, die schwerer als Luft sind und sich am Boden entlang ausbreiten oder durch Ventilation befördert werden können und durch Flammen, Funken und andere Entzündungsquellen an entfernten Orten entzündet werden können (Flashback-Potential).

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Bei der Verbrennung, beim Brand oder bei der Zersetzung werden möglicherweise irritierende oder giftige Substanzen freigesetzt. Siehe Abschnitt 10 (10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte) bezüglich weiterer Informationen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Verwenden Sie Wasser/Sprühwasser, um dem Feuer ausgesetzte Behälter kühl zu halten. Sprühwasser kann dazu verwendet werden, verschüttetes Material von Brandherden wegzuspülen und verschüttetes Material so zu verdünnen, daß es nicht mehr entzündlich ist. Brennbare Flüssigkeiten nicht in die Kanalisation spülen, was die Gefahr eines Feuers oder einer Dampfexplosion zur Folge haben könnte. Niemals Schlauchstrahl direkt auf eine brennende entzündliche/brennbare Flüssigkeit lenken. Beständiger oder direkter Strahl kann zur Ausbreitung des Feuers führen, wenn der Strahl auf eine brennende Menge verschütteten Materials oder in einen offenen Behälter mit brennendem Material gelenkt wird. Druckbedarfgesteuertes (oder in einem anderen Überdruckmodus arbeitendes) Atemschutzgerät mit voller Gesichtsmaske sowie Schutzkleidung verwenden. Personal ohne angemessenen Atemschutz muß den Bereich verlassen, um substanzielle Exposition durch bei Entzündung, Verbrennung oder Zersetzung entstehende toxische Gase zu vermeiden. In abgeschlossenen oder schlecht gelüfteten Bereichen sind Atemschutzgeräte nicht nur während des Feuerbekämpfung, sondern auch während der Reinigungsarbeiten unmittelbar nach einem Feuer zu tragen.

Siehe Abschnitt 9 bezüglich weiterer Informationen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Siehe Abschnitt 8 für Empfehlungen zum Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung. Eliminieren Sie alle Entzündungsquellen. Belüften Sie Gebiete von verschüttet. Es ist persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Flüssigkeit nicht in öffentliche Kanalisation, Wassersysteme oder Oberflächengewässer spülen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit Hilfe von Sand, Erde oder anderen, nicht brennbaren Materialien eindämmen. Angemessene persönliche Schutzkleidung und -ausrüstung tragen. Verschüttungen mit einem inerten Material aufsaugen. Pulverförmiges Material zusammenkehren. Kontaminierte Kleidung wechseln und vor der Wiederverwendung waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 8 für Empfehlungen zur Verwendung persönlicher Schutzausrüstung und Abschnitt 18 für Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Wie beim Umgang mit Chemikalien generell sind gute Labor- bzw. Arbeitsplatzpraktiken einzuhalten. Keine Schneide-, Stech- oder Schweißarbeiten am oder in der Nähe des Containers durchführen. Nach Handhabung dieses Produkts gründlich waschen. Vor dem Essen, Rauchen und vor der Benutzung der Toilette waschen. Nur bei guter Lüftung verwenden. Kontakt mit Augen oder Haut vermeiden. Einatmen von Aerosol, Nebel, Spray, Rauchgasen oder Dämpfen vermeiden. Trinken, Schmecken, Schlucken oder Ingestion dieses Produktes vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneuter Verwendung waschen. Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen im Arbeitsbereich bereitstellen. Beim Transport der Chemikalie alle Behälter versiegeln und erden. Entzündungsquellen eliminieren. Benutzen Sie Funkebeweiserwerkzeuge und Ausrüstungen. Dünste können zu entfernten Zündungsquellen reisen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Im Lagerbereich für entzündliche Materialien lagern und von Hitze und offenem Feuer fernhalten. Vor Wärme schützen und von Zündquellen und offenen Flammen fernhalten. Geschäft unter Brunnen belüftetem gewohnt. Behälter aufrecht halten, wenn nicht in Gebrauch, um Auslaufen zu vermeiden. Behälter nicht in direktem Sonnenlicht lagern, da sich sonst Dämpfe im Kopfteil ansammeln und druckbildend wirken können. Dieses Material von inkompatiblen Substanzen entfernt lagern (siehe Abschnitt 10). Nicht in offenen, nicht etikettierten oder falsch etikettierten Behältern lagern. Wenn nicht in Gebrauch, Behälter verschlossen halten. Entleerte Behälter können Rückstände von Dämpfen oder Flüssigkeiten enthalten, die sich entzünden oder explodieren können. Leere Behälter nur nach professioneller Reinigung oder Instandsetzung wiederverwenden. Beim Transport der Chemikalie Behälter fest verschließen und erden. Lagerbeständigkeit: 24 Monate.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Keine zusätzlichen Informationen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter:

Grenzwerte für berufsbedingte Exposition:

<u>Chemischen Bezeichnung</u>	<u>EU OELV</u>	<u>EU IOELV</u>	<u>ACGIH - TWA/ Höchstkonzentration</u>	<u>ACGIH - STEL</u>
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	N/E	N/E	N/E	N/E
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	N/E	N/E	N/E	N/E
<u>Chemischen Bezeichnung</u>	<u>Germany MAK</u>	<u>Germany TRGS</u>	<u>Austria MAK</u>	<u>Austria TRK</u>
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	5 ppm TWA, 20 ppm Peak (skin) (skin sensitizer)(Dipentene)	5 ppm TWA (skin) (Skin sensitization)(Dipentene)	N/E	N/E
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	N/E	N/E	N/E	N/E
<u>Chemischen Bezeichnung</u>	<u>Schweiz OEL</u>			
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	7 ppm TWA, 14 ppm STEL (Sensitizer) (Dipentene)			

Chemischen Bezeichnung

Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)

Schweiz OEL

N/E

N/E=Nicht etabliert (Für die angegeben Stoffe wurden für das aufgelistete Land, die Region oder die Organisation keine Expositionsgrenzwerte festgesetzt).

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung:**Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien**

Bevölkerung	Form der	Akut (lokale)	Akut (systemische)	Langzeit (lokale)	Langzeit (systemische)
Arbeitnehmer	Haut	Mittleres Risiko (kein Grenzwert bestimmt)	N/E	Mittleres Risiko (kein Grenzwert bestimmt)	N/E
Allgemeine Bevölkerung	Haut	Mittleres Risiko (kein Grenzwert bestimmt)	N/E	Mittleres Risiko (kein Grenzwert bestimmt)	N/E

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNECs):**Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien**

Kompartiment	PNEC
Süßwasser	0,225 µg/L
Süßwassersediment	54,8 µg/kg dw
Seewasser	0,0225 µg/L
Seewassersediment	5,48 µg/kg dw
Intermittierende Freisetzung	2,25 µg/L
Boden	10,8 µg/kg dw
Kläranlagen (STP)	10 mg/L
Oral	Kein Potenzial für Bioakkumulation

N/E=Nicht etabliert; N/A=Nicht anwendbar (nicht erforderlich); bw=Körpergewicht; day=Tag; dw = Trockengewicht; ww = Nassgewicht.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Immer für wirksame Lüftung und, wenn notwendig, für lokale Saugventilation sorgen, um Sprühnebel, Aerosol, Rauchgase, Nebel und Dämpfe von den Arbeitern fernzuhalten, um ständiges Einatmen zu vermeiden. Die Belüftung muß ausreichen, um die Umgebungstemperatur am Arbeitsplatz unter die im Sicherheitsdatenblatt aufgeführte(n) Expositionsgrenze(n) zu halten. Eliminieren Sie alle Zündquellen (z.B. Funken, statische Aufladungen, übermäßige Wärme usw.).

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Augen-/Gesichtsschutz: Augenschutz tragen.

Handschutz: Hautkontakt beim Mischen oder Handhaben des Materials durch Tragen von undurchlässigen, chemikalienbeständigen Schutzhandschuhen vermeiden. Bei anhaltendem Eintauchen oder bei häufig wiederholtem Kontakt werden Handschuhe mit einer Durchdringungszeit des Handschuhmaterials von über 480 Minuten (Schutzklasse 6 oder höher) empfohlen. Für kurzzeitigen Kontakt oder bei Verspritzungen werden Handschuhe mit einer Durchdringungszeit des Handschuhmaterials von 30 Minuten oder mehr (Schutzklasse 2 oder höher) empfohlen. Empfohlene Materialien für Schutzhandschuhe: Polyvinylchlorid (PVC), Viton. Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der Verordnung (EU) 2016/425 und die resultierende Norm EN 374 erfüllen. Die Tauglichkeit und die Haltbarkeit eines Handschuhs ist von der Nutzung abhängig (z. B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, Handhabung anderer Chemikalien, Chemikalienbeständigkeit des Handschuhmaterials und Geschicklichkeit des Benutzers). Sie sollten sich immer vom Hersteller der Handschuhe über das für Ihre Zwecke beste Handschuhmaterial beraten lassen.

Haut- und Körperschutz: Gute Labor- bzw. Arbeitsplatzpraktiken anwenden, einschließlich der Verwendung persönlicher Schutzausrüstung: Laborkittel, Sicherheitsbrille und Schutzhandschuhe.

Atemschutz: No Information

Weitere Informationen: Für diesen Arbeitsbereich werden Augenwaschstationen und Sicherheitsduschen empfohlen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Siehe Abschnitte 6 und 12.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:**

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht erhältlich
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:	-20 °C (-4 °F) @ 101.3 kPa
Siedebereich °C:	>177 °C
Siedebereich °F:	>351 °F
Entzündbarkeit:	Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3
Untere und obere Explosionsgrenze:	LEL: 0,7% (Dipenten) UEL: 6,1% (Dipenten)

Flammpunkt:	53-57 °C (128-135 °F) EU A.9 geschlossener Becher
Zündtemperatur:	>216°C (>421°F)
Zersetzungstemperatur:	Nicht erhältlich
pH:	Nicht erhältlich
Kinematische Viskosität:	6 mm ² /s @ 40°C
Löslichkeit ins Wasser:	8.73 mg/L @ 20°C (OECD 105)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	5.5 (OECD 117)
Dampfdruck:	150 Pa @ 20°C
Dichte und/oder relative Dichte:	0.806-0.811 (20°C)
Relative Dampfdichte:	Nicht erhältlich
Partikeleigenschaften:	Nicht Anwendbar
% Gew. flüchtiger Bestandteile:	Nicht erhältlich
flüchtige Organische Substanzen:	Nicht erhältlich
Oberflächenspannung:	71.55 mN/m @ 20°C (OECD 115)

Die angegebenen Mengen stellen typische Werte dar und keine Spezifikation.

9.2. Sonstige Angaben:

Angaben über physikalische Gefahrenklassen:

explosive Eigenschaften: Nicht explosiv
oxidierende Eigenschaften: Nicht oxidierende

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht erhältlich

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:

Keine bekannt.

10.2. Chemische Stabilität:

Dieses Produkt ist beständig.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Gefährliche Polymerisierung tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Übermäßige Wärme und Zündquellen.

10.5. Unverträgliche Materialien:

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohledioxid, Kohlemonoxyd und Kohlenwasserstoffe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität: Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

<u>Chemischen Bezeichnung</u>	<u>LC50 Einatmen</u>	<u>Spezies</u>	<u>LD50 Orale</u>	<u>Spezies</u>	<u>LD50 Haut</u>	<u>Spezies</u>
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	N/E	N/E	>2000 mg/kg (OECD 423)	Ratte/ erwachsen weiblich	N/E	N/E
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	N/E	N/E	1900 mg/kg (similar materials)	Ratte/ erwachsen	2400 mg/kg (similar materials)	Kaninchen/ erwachsen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen - Kategorie 2.

<u>Chemischen Bezeichnung</u>	<u>Hautreizung</u>	<u>Spezies</u>
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Reizend (OECD 431 & 439)	in-vitro
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	Reizend	Ähnlicher Materialien

Schwere Augenschädigung/-reizung: Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Chemischen Bezeichnung

Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)

Augenreizung

Nicht reizend (OECD 438)
Non-irritant (OECD 492)

Spezies

in-vitro
Ähnlicher Materialien

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1.

Chemischen Bezeichnung

Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)

Hautsensibilisierung

Sensibilisierungsmittel
Sensibilisierungsmittel (Analogiekonzept)

Spezies

Maus/Lokaler Lymphknotentest
Ähnlicher Materialien

Keimzell-Mutagenität: Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). OCIMENE PQ: In-vitro-Tests zeigten keine mutagene Aktivität (OECD 471, OECD 487, OECD 490).

Karzinogenität: Nicht klassifiziert (Keine relevanten Angaben vorhanden).

Reproduktionstoxizität: Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). OCIMENE PQ: Reproduktionstoxizität, Studie in Ratten (oral): NOAEL (no-observed adverse-effect-level, Dosis eines Stoffes ohne erkennbare nachteilige Wirkungen) von 175 mg/kg Körpergewicht/Tag (weiblichen), 500 mg/kg Körpergewicht/Tag (männlichen) (OECD 422). Orale Entwicklungstoxizitätsstudie, Ratten: NOAEL, Entwicklungstoxizität = 175 mg/kg Körpergewicht/Tag (OECD 422).

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Nicht klassifiziert (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). OCIMENE PQ: Untersuchung mit wiederholten Dosen, oral, Ratten (OECD 422): NOAEL (no-observed adverse-effect-level, Dosis eines Stoffes ohne erkennbare nachteilige Wirkungen)=175 mg/kg Körpergewicht/Tag (systemische Wirkungen); 60 mg/kg Körpergewicht/Tag (lokale Wirkungen).

Aspirationsgefahr: Nicht klassifiziert (Keine relevanten Angaben vorhanden).

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Allgemeines: Durch umsichtige Verwendung von Schutzgeräten und Betriebsanweisungen kann man die Exposition verringern.

Augen: Kann Reizungen der Augen verursachen.

Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht Hautreizung.

Einatmen: Hohe Luftkonzentrationen der Dämpfe aufgrund von Erwärmen, Vernebeln oder Versprühen können Reizungen der Atemwege und der Schleimhäute verursachen.

Verschlucken: Ingestion kann Reizungen verursachen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften: Es liegen keine besonderen Informationen vor.

Sonstige Angaben: Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

Für dieses Produkt wurden keine Tests zur Umweltverträglichkeit durchgeführt.

Chemischen Bezeichnung	Spezies	Akut	Akut	Chronische
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Fisch	LC50 0.785 mg/L (96 Std.) (geometrisches Mittel gemessen)	N/E	N/E
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Wirbellosen	EC50 0.312 mg/L (48 Std.) (geometrisches Mittel gemessen)	N/E	N/E
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Algen	EC50 0.225 mg/L (72 Std.) (geometrisches Mittel gemessen)	N/E	EC10 0.199 mg/L(72 Std.) (geometrisches Mittel gemessen)
Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Mikroorganismen	EL50 >1000 mg/L (3 Std.) (OECD 209)		
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	Fisch	N/E	N/E	N/E
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	Wirbellosen	EC50 >0.33-<1 mg/L (48 Std.) (Ähnlicher Materialien)	N/E	N/E

SDS Namen: Kalama* Ocimene PQ

Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	Algen	EC50 0.97 mg/L (72 Std.) (berechnet)	N/E	N/E
---	-------	--------------------------------------	-----	-----

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Chemischen Bezeichnung Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Biologischen Abbau Nicht leicht biologisch abbaubar (OECD 301F)
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	Nicht leicht biologisch abbaubar (OECD 301D)

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Chemischen Bezeichnung Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Biokonzentrationsfaktor (BCF) 426-890 L/kg (calculated)	Log Kow 5.5 (OECD 117)
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	N/E	4.71 (calculated)

12.4. Mobilität im Boden:

Chemischen Bezeichnung Reaktionsmasse von Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6-trien	Mobilität im Boden (Koc/Kow) 2398 @ 20°C (OECD 121)
Reaction Mass of (E,E)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene and (E,Z)-2,6-dimethylocta-2,4,6-triene (Allo-Ocimene)	N/E

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Not Available.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:

Es liegen keine besonderen Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

Nicht verwendete Inhalte unter Einhaltung der national und örtlich geltenden Verordnungen entsorgen (Verbrennung). Behälter unter Einhaltung der national und örtlich geltenden Verordnungen entsorgen. Vergewissern Sie sich ggf., dass die beauftragten Abfallentsorgungsunternehmen entsprechend autorisiert sind.

Siehe Abschnitt 8 für Empfehlungen zum Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Diese Angaben dienen als Unterstützung bei der Erstellung von Transportpapieren. Sie können ggf. die Angaben auf der Verpackung ergänzen. Die Angaben auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt können sich aufgrund von Produktsabläufen unterscheiden. Aufgrund der Mengen in der Innenverpackung und der Verpackungsvorschrift, können besondere Ausnahmen gelten.

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN3295

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Hydrocarbons, liquid, n.o.s. (Reaction mass of dipentene and (Z)-3,7-dimethylocta-1,3,6,-triene)

14.3. Transportgefahrenklassen:

U.S. DOT-Gefahrenklasse: 3

Kanada TDG-Gefahrenklasse: 3

Europa ADR/RID/ADN-Gefahrenklasse: 3

IMDG Code (Ozean)-Gefahrenklasse: 3

ICAO/IATA (Luft)-Gefahrenklasse: 3

Die Angabe "N/A" für die Gefahrenklasse bedeutet, dass der Transport des Produkts durch diese Verordnung nicht geregelt wird.

14.4. Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren:

Meeresschadstoff: Meeresschadstoff: Reaktionsmasse aus Dipenten und (Z)-3,7-Dimethylocta-1,3,6,-trien.

Gefahrstoff (USA): Nicht Anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Nicht Anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht Anwendbar

Hinweise: Brennbare Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt von 38-60 °C (100-141 °F) können zum Transport auf dem Landweg innerhalb der USA neu klassifiziert werden: In Behältern mit einem Fassungsvermögen von 450 Litern oder weniger: NICHT REGULIERT. In Behältern mit einem Fassungsvermögen von mehr als 450 Litern: BRENNBARE FLÜSSIGKEIT.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europa REACH (EC) 1907/2006: Die maßgeblichen Komponenten sind registriert, freigestellt oder anderweitig konform. EU REACH betrifft nur Substanzen, die in der EU hergestellt oder in die EU importiert werden. Emerald Kalama Chemical erfüllt alle für das Unternehmen maßgeblichen EU REACH-Vorschriften. Die dieses Produkt betreffenden EU REACH-Angaben werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Jede juristische Person kann abhängig von ihrer Stellung in der Lieferkette andere EU REACH-Verpflichtungen haben. Emerald's compliance with EU REACH does not imply automatic coverage for Downstream Users located in the EU. Der Importeur eines außerhalb der EU hergestellten Materials muss die für ihn nach dieser Vorschrift geltenden Verpflichtungen kennen und einhalten.

EU-Zulassungen und/oder Nutzungsbeschränkungen: Nicht Anwendbar

Sonstige EU-Informationen: Keine zusätzlichen Informationen

Nationale Verordnungen: Wassergefährdungsklassifikation (Deutschland): WGK 3: Stark wassergefährdend (AwSV).

Chemikalienverzeichnisse:

<u>Verordnung</u>	<u>Status</u>
Australian Inventory of Chemical Substances (AIC) [Australisches Verzeichnis für Industriechemikalien]:	Y
Canadian Domestic Substances List (DSL, kanadische Liste inländischer Stoffe):	Y
Canadian Non-Domestic Substances List (NDSL, kanadische Liste ausländischer Stoffe):	N
China Inventory of Existing Chemical Substances (IECSC, chinesisches Altstoffverzeichnis):	Y
Europäisches EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS, NLP):	Y
Japan Existing and New Chemical Substances (ENCS, japanisches Verzeichnis von chemischen Alt- und Neustoffen):	Y
Japan Industrial Safety and Health Law (ISHL, japanisches Arbeitssicherheit und Gesundheitsrecht):	Y
Korean Existing and Evaluated Chemical Substances (KECL, koreanische Altstoffe und bewertete chemische Stoffe):	Y
New Zealand Inventory of Chemicals (NZIoC, neuseeländisches Chemikalienverzeichnis):	N
Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS, philippinisches Verzeichnis von Chemikalien und chemischen Stoffen):	Y
Taiwan Inventory of Existing Chemicals (taiwanisches Altstoffverzeichnis):	Y
U.S. Toxic Substances Control Act (TSCA) (aktiv):	Y

Ein "Y"-Eintrag zeigt an, dass alle absichtlich hinzugefügten Bestandteile entweder aufgelistet sind oder die Verordnung anderweitig erfüllen. Ein "N"-Eintrag zeigt an, dass für einen oder für mehrere Bestandteile 1) keine Auflistung im öffentlichen Verzeichnis (oder nicht im AKTIVEN Verzeichnis für U.S. TSCA) vorhanden ist, 2) keine Informationen verfügbar sind oder 3) der Bestandteil nicht geprüft worden ist. Ein "Y"-Eintrag für Neuseeland kann bedeuten, dass es einen qualifizierten Gruppenstandard für die Bestandteile dieses Produkts geben kann.

Hinweise zum Chemikalienverzeichnis: ALLO-OCIMENE: Alternative CAS# 673-84-7. OCIMENE PQ: Alternative CAS# 3338-55-4 & CAS# 138-86-3.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für den Stoff oder das Gemisch durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze (Gefährdungen) im Abschnitt "Zusammensetzung" (Abschnitt 3):

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

SDS Namen: Kalama* Ocimene PQ

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Gründ für Änderungen: Änderungen in Abschnitt(en): 1, 2, 3, 9, 11, 12, 15

Bewertungsmethode zur Klassifizierung von Gemischen: Berechnungsmethode

Legende:

*: Markenzeichen in Besitz von Emerald Kalama Chemical, LLC.

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

EU OELV: Arbeitsplatzgrenzwert der Europäischen Union

EU IOELV: Empfohlener Arbeitsplatzgrenzwert der Europäischen Union

N/A: Nicht Anwendbar

N/E: Keine bestimmt

SCL: Spezifische Konzentrationsgrenzwert

STEL: Grenzwert für kurzfristige Expositio

TWA: Durchschnittswert für einen 8 Stunden Arbeitsta

Verantwortlichkeit des Benutzers/Haftungsausschluss:

Die hierin gegebene Information basiert auf unserem gegenwärtigen Wissenstand und dient nur zur Beschreibung des Produkts bezüglich Gesundheitsrisiko, Sicherheit und Umweltbeeinträchtigung. Als solche kann sie nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts interpretiert werden. Daher trägt der Kunde die alleinige Verantwortung darüber zu entscheiden, ob die Information zutreffend und vorteilhaft ist.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt von:

Abteilung für Produkt-Compliance

Emerald Kalama Chemical, LLC

1499 SE Tech Center Place, Suite 300

Vancouver, WA 98683

USA

Anhang

Dokument im Prozess